

	<p>Objekt: Brennpote mit zwei Glanztonaufträgen "14"</p> <p>Museum: Terra Sigillata Museum Hauptstr. 35 76764 Rheinzabern 07272 955893 info@terra-sigillata-museum.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Adam Winter</p> <p>Inventarnummer: TSM 2022-0175</p>
--	--

## Beschreibung

Die zungenförmige Brennpote ist zum Großteil mit einem Glanztonüberzug versehen. Dabei wurde rechts ein anderer Glanzton aufgebracht als links.

In den feuchten Ton wurde ein Graffito eingeritzt:  
"Rh z C"

Zusätzliche Graffiti wurden in den Glanzton eingeritzt:

Links:  
"11)300"

Rechts:  
"Rh z [C]  
Glanzton  
Reste"

Auf der Vorderseite findet sich zudem eine Messmarkierung. Der Abstand der Messpunkte beträgt 8,9-9,0 cm.

Ebenfalls auf der Vorderseite befindet sich ein beschrifteter Aufkleber:  
"Schwund  
9,0  
+1,5  
=10,5%"

Die Brennpote ist links und rechts angeschnitten.

Auf der Rückseite befindet sich ebenfalls ein Aufkleber:

"14"

Die Zahl ist mit einer großen Type auf den Aufkleber gestempelt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Ton / geformt, geritzt, überzogen, gebrannt

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1977-1978
	wer	Adam Winter (1903-1978)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Rheinzabern
[Zeitbezug]	wann	1977-1978
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Experiment
- Materialprobe
- Rekonstruktion
- Römische Keramik
- Terra Sigillata

## Literatur

- Adam Winter (1980): Die Terra Sigillata. Praktische Versuche mit Erden vom römischen Rheinzabern. In: Tainia, Festschrift Roland Hampe, 427-431.. Mainz